

Informationen aus dem Kinderdorf „Morgenstern“ in Gondar, Äthiopien

„Glücklich ist, ... wer Freude hat am Gesetz des Herrn und darüber nachdenkt - Tag und Nacht. Er ist wie ein Baum, der nah am Wasser gepflanzt ist, der Frucht trägt Jahr für Jahr und dessen Blätter nie verwelken. Was er sich vornimmt, das gelingt.“

Psalm 1,1-3



Neues aus dem Kinderdorf Morgenstern

Liebe Freunde und Unterstützer/innen,

wir freuen uns, Ihnen Neuigkeiten aus Gondar mitteilen zu können – über die Auswirkung Ihrer großzügigen Unterstützung.

Derzeit leben 65 Kinder im Kinderdorf und erhalten umfassende Betreuung und Pflege, darunter Unterkunft, Ernährung, Kleidung, Bildung und psychosoziale Hilfe.

Zusätzlich werden 177 Kinder in ihren Grundbedürfnissen versorgt: Mit Frühstück und Duschen sowie

mit Schuluniformen und Materialien für die Schulausbildung.

In der Desta Academy erhalten 10 Schüler besondere Betreuung und Unterstützung, da sie Kinder mit speziellen Bedürfnissen sind.

In unserem Dorf besuchen 45 Kinder die Vorschule, sodass ihre Eltern tagsüber einer Beschäftigung nachgehen können.

Darüber hinaus studieren 41 Jugendliche an verschiedenen Hochschulen, während sie weiterhin von Brücke der Hoffnung betreut werden.

All diese Kinder erhalten dank Ihrer anhaltenden Großzügigkeit hervorragende Betreuung und Unterstützung.

Wir sind zutiefst dankbar für Ihre unermüdliche Unterstützung. Möge Gott Sie segnen.



Adoption eines unserer Babys

Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass eines unserer Babys, Redit, vor kurzem adoptiert wurde. Sie war vor einigen Monaten in unser Kinderdorf gekommen, nachdem ihre Mutter sie bei der Geburt verlassen hatte. Ohne Ihre unerschütterliche Unterstützung und Großzügigkeit, liebe Spender, wäre dieser Meilenstein in Redits Leben nicht möglich gewesen.

Während ihrer Zeit bei Brücke der Hoffnung erhielt Redit umfassende Betreuung und Unterstützung. Unsere engagierten Mitarbeiter sorgten dafür, dass sie gesunde Nahrung, regelmäßige medizinische Untersuchungen und eine sichere, fürsorgliche Umgebung hatte. Redit wurde außerdem mit allem versorgt, was ein Kind in ihrem Alter braucht. Sie ist bekannt für ihr strahlendes Lächeln und ihr fröhliches Wesen.



Ihre Unterstützung hat Redits Leben nachhaltig geprägt und geholfen, dass sie die Liebe, Fürsorge und Versorgung bekommt, die sie während ihrer Zeit in unserem Kinderdorf brauchte.

Nochmals vielen Dank für Ihre anhaltende Hilfe und dafür, dass Sie das Leben von Kindern wie Redit positiv beeinflussen.

Monatliche Hilfe für Kinder mit HIV/AIDS

Wir möchten Sie über die Unterstützung für HIV/AIDS-krankte Kinder in der Obhut von Brücke der Hoffnung informieren. Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass für alle HIV/AIDS-krankten Kinder die monatliche Unterstützung abgesichert wurde.

Diese umfasst den Zugang zu notwendigen medizinischen Behandlungen, antiretroviralen Therapien, Nahrungsergänzungsmitteln und regelmäßigen Gesundheitschecks. Unser medizinisches Team überwacht ihren Gesundheitszustand genau, um sicherzustellen, dass sie die bestmögliche Pflege und Unterstützung erhalten.

Dank Ihrer Hilfe konnten wir bei diesen Kindern deutliche Verbesserungen ihres Gesundheitszustandes feststellen. Viele zeigten mehr Energie, eine bessere Immunfunktion und ein insgesamt verbessertes Wohlbefinden. Regelmäßige medizinische Untersuchungen zeigen, dass ihre Viruslast effektiv kontrolliert wird und sie weniger gesundheitliche Komplikationen haben. Die Ernährungsunterstützung hat auch zu ihrem körperlichen Wachstum und ihrer Entwicklung beigetragen und ihnen ermöglicht, aktiver an täglichen Aktivitäten und Bildungsprogrammen teilzunehmen.

Ihr unermüdliches Engagement für das Wohl der Kinder von Brücke der Hoffnung macht weiterhin einen großen Unterschied in ihrem Leben.

Wir sind Ihnen zutiefst dankbar für Ihre Unterstützung, die maßgeblich dazu beigetragen hat, diesen Kindern die Stabilität und Fürsorge zu bieten, die sie für ihre Entwicklung brauchen.

Nochmals vielen Dank für Ihre anhaltende Unterstützung.



Kurze Meldung zum Jugendprojekt

Wie in unserer Broschüre vom August 2024 erwähnt, sind folgende Voraussetzungen für die Umsetzung des Jugendprojektes erforderlich:

Budgetaufstellung für den Projektstart

- Bau des Gebäudes für die Metallverarbeitung und Fliesenproduktion: CHF 10.317,00
- Anschaffung von grundlegenden Maschinen und Werkzeugen: CHF 11.000,00
- Anschaffung zusätzlicher Grundausstattung: CHF 8.000,00

Wir danken herzlich *Familie Günter und Hildegard Sutter*, deren Großzügigkeit es uns ermöglicht hat, die notwendigen Mittel für den Bau der Werkstatt zu sichern. Dies stellt einen bedeutenden Fortschritt für unsere Arbeit dar.

Wir bereiten derzeit vor, dieses Projekt umzusetzen, sobald sich die politische Lage verbessert. Wir bitten Sie herzlich um Ihr Gebet und Ihre Unterstützung, um uns zu helfen, die restlichen Mittel für die Anschaffung von grundlegenden Maschinen, Werkzeugen und zusätzlicher Ausstattung zu sichern.

Aktuelle Bilder aus Gondar



„Gebt, was ihr habt, dann werdet ihr so überreich beschenkt werden, dass ihr gar nicht alles aufnehmen könnt. Mit dem Maßstab, den ihr an andere anlegt, wird man auch euch messen.“

Lukas 6,38

Spendenkonten:

Schweiz

Postcheckamt Winterthur

CH-90-730332-8

IBAN: CH59 0900 0000 9073 0332 8

Deutschland

Das Konto in Deutschland wurde von der Postbank geschlossen – Spenden können per Einzahlungsschein direkt auf das Schweizer Konto gesendet werden. Vielen Dank!



**Wer sich des Armen erbarmt,
der leiht dem Herrn.**

Sprüche 19,17